



## Einladung zum Workshop

# Historische Tänze im 17. Jahrhundert

Mit diesem Seminar wird an die Erfahrungen des 1. Seminars Historische Tänze (I) vom Februar dieses Jahres angeknüpft. Es werden einige Tänze des Frühbarocks wiederholt und neue Tänze erarbeitet. Das Seminar ist daher für Neueinsteiger ebenso geeignet wie für schon im Thema Erfahrene. Es handelt sich um Gesellschaftstänze/Balltänze aus England mit der hervorragend tanzbaren Musik des barocken Komponisten Henry Purcell, der als Meister der Hornpipe (langsamer Tanz im 3/2-Takt) anzusehen ist, gerne aber auch Menuette oder englische Gigues zum Tanz komponiert. Die Choreografien (vom Brade, Playford u.a.) weisen relativ einfache Figuren auf, die uns später im Kontratanz und im Squaredance wieder begegnen und zur europäischen Tanztradition gehören. Die Schrittmuster sind zunächst einfach und werden komplizierter, je näher man der Zeit um 1700 (Hochbarock) kommt. Hier macht sich der französische Einfluss vom Hofe des Sonnenkönigs bemerkbar.

**Ingo Günther** ist der Referent. Er ist Tanzlehrer für Historischen Tanz und Internationale Folklore, unterrichtet historischen Tanz seit über drei Jahrzehnten an Musikhochschulen, Volkshochschulen und in der Lehrerfortbildung. Er ist künstlerischer Leiter des Instituts für Historischen Tanz und des Barock-Tanz-Ensembles <contretem(p)s berlin>.

Termin:

**18./19. November 2017**

Samstag 14.00 – 18.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmegebühr:

40,- Euro pro Person,

bei Anmeldung und Zahlungseingang bis zum 25.10.2017: 35,- Euro pro Person.

Lizenzerhalt:

Trainer C/B - 3 LE überfachlich

Teilnehmerzahl:

mindestens 12 Personen

Ort:

**Landesleistungszentrum Tanzsport  
Max-Schmeling-Halle  
Falkplatz 1, 10437 Berlin**

Wir freuen uns darauf, viele Anhänger Historischer Tänze zum Lehrgang begrüßen zu können.

Bitte senden Sie Ihre **Anmeldung bis zum 03.11.2017** an die LTV-Geschäftsstelle (per Mail, Fax oder Brief) und **überweisen** die entsprechende Gebühr **vor dem Workshop** (Verwendungszweck „Historische Tänze II“) auf das u. g. Konto des LTV Berlin.